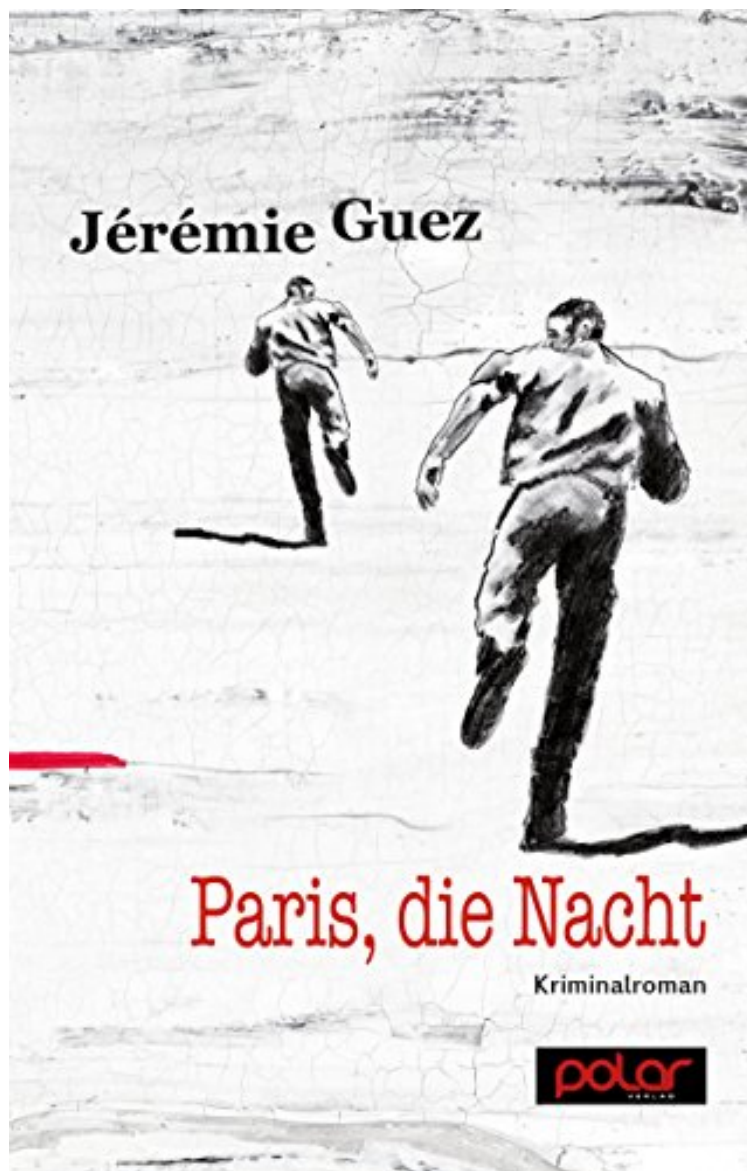


(Mobile pdf) Paris, die Nacht: Kriminalroman

Paris, die Nacht: Kriminalroman

Von Jrmie Guez

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #337864 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-31Erscheinungsdatum: 2015-03-31File Name: B00V86YOPM | File size: 32.Mb

Von Jrmie Guez : Paris, die Nacht: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Paris, die Nacht: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wtend in ParisVon Philipp ElphEs ist nicht nur die Sprache der jungen Leute, die nachts durch Paris latschen mal ohne Ziel, mal mit. Abseits des Lebens des Paris-Tourismus mit seiner heilen Welt der schnen Dinge, auch abseits des feinen

saufenden Studentenvolks der Pariser Eliteuniversitäten. Es ist die Sehnsucht nach einem besseren Leben, die aber immer wieder berdeckt wird von der Erkenntnis, dass ihnen der Weg in eine derartige Zukunft verschlossen bleibt. Ausbrechen aus diesem Migranten-Drogen-Lethargie-Milieu, das mchten Abraham und sein bester Freund Goran. Und sie wittern eine Chance, wollen sie nutzen, ein paar dicke Fische der kriminellen Szene um eine erkleckliche Summe erleichtern, um damit ein neues Leben anzufangen. Mal euphorisch, mal skeptisch planen sie den großen Coup. Sie wollen die Typen beim illegalen Glücksspiel überraschen und deren Bares mitnehmen. Da, wo ich herkomme, leben alle zusammen in einem Zimmer, in Wohnungen, deren Wände so dünn sind wie Zigarettenpapier. Das völlige Fehlen der Intimsphäre, dazu Mangel an Bildung und ständig drohende Gewalt, das ist es, was Abraham mren macht und in Verkenntnis der wahren Machtverhältnisse im Kiez wagen, Leute auszurauben, die eine Nummer zu groß sind für die kleinen Ganoven, die mal ein bisschen dealen, sich mal gegen unverhältnismäßige Polizeigewalt zur Wehr setzen. Das ist die Geschichte von Abraham, Goran und ihren Freunden und sie geht, wie Abraham dumm ist er nicht schon frühzeitig merkt, nicht gut aus. Erbarmen, sie haben ein besseres Leben verdient, möchte man beim Lesen rufen. Aber die jungen Männer haben ihre Zukunft schon hinter sich, können noch mal den einen oder anderen Versuch unternehmen, aus diesem Dilemma herauszukommen, davonzulaufen. Aber es bringt nichts. Sie wissen es, kehren wieder zurück und: Trauriges Finale. Jrmie Guez ist kaum lter, als er die Geschichte von Abraham Co niederschreibt, kennt das Milieu, hat selbst einen Teil seines Lebens in der Umgebung und in Situationen verbracht, wie er sie Abraham erleben lässt. Guez schreibt aus dieser Sicht locker und unbefangen. Und das ist gut so, erwachsen kann er noch werden. Es bei weiteren Teilen seiner Paris-Trilogie zeigen, mit deren erstem Teil Paris, die Nacht er sich den deutschen Lesern hier vorstellt. Es sind die Bilder der Banlieue mit ihren wütenden Jugendlichen, den brennenden Autos, die sich beim Lesen zu den Szenen des Romans gesellen. Ein Paris, das ich nicht erleben möchte, eine düstere Szenerie, von Jrmie Guez eindrucksvoll beschrieben. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein trostloses Leben... Von Hamlet Sollten Sie nach Paris kommen, kaufen Sie sich ein Metro-Ticket, nehmen eine Linie, die nach Norden führt und steigen an einer der Haltestellen im 18., 19. oder 20. Arrondissement aus. Laufen Sie durch diese Viertel abseits der touristischen Highlights, die geprägt sind durch die Einwanderer aus China, dem Maghreb und Schwarzafrika und lassen Sie die ethnische und kulturelle Vielfalt auf sich wirken. Das ist die Umgebung, die den jungen französischen Autor Jrmie Guez zu seiner Paris-Trilogie inspiriert hat, von der nun mit Paris, die Nacht der erste Band im Polar Verlag erschienen ist. Es ist ein schmaler Roman, dieser Erstling, nur etwas über 100 Seiten, der uns einen Einblick in das Leben der beiden Freunde Abraham Abe und Goran gewährt, Gelegenheitsdealer, die durch die Gassen und Kneipen von La Goutte-d'Or im 20. Arrondissement ziehen. Sie sind auf der Suche nach gutem Stoff, sowohl für den Eigenbedarf als auch für den gewinnbringenden Verkauf an Yuppies und Studenten. Bei ihren Streifzügen entdecken sie eine Bar in Belleville, in der um große Beträge gepokert wird. Das ist für Abe und Goran die Gelegenheit mit geringem Aufwand und kleinem Risiko den großen Coup zu landen. Sie rekrutieren ihre Helfer aus dem Freundeskreis und ziehen die Sache durch. Womit sie aber nicht gerechnet haben, ist der Verräter in den eigenen Reihen, denn die lokalen Gren der Unterwelt lassen zum einen nicht mit sich spaßen und mögen es zum anderen nicht, wenn man sie ausraubt. Der Autor schildert uns die Ereignisse aus Abrahams Perspektive. Es ist ein trostloses Leben, das er führt: von Geburt an chancenlos, in rmlichen Verhältnissen aufgewachsen, ohne Perspektive, ohne Trüme. Seiner Situation ist er sich durchaus bewusst, macht aber keine Anstalten, etwas daran zu ändern. Ist ja auch egal, denn offenbar trifft er immer die schlechtesten Entscheidungen, die ihn nur noch tiefer in die Bredouille bringen. Aber er nimmt es hin, kompromisslos und ohne Selbstmitleid, aber mit einer gewaltigen Portion Hass auf seine Umwelt, auf sich, auf seine Kumpane. Und das einzige Ventil, das er dafür findet, ist brutale, blutige Gewalt. Paris, die Nacht führt uns höchst beeindruckend den Fatalismus und die Verrohung einer perspektivlosen Generation vor Augen, die von keiner Seite Unterstützung zu erwarten hat muss man sich dann wundern, dass es immer wieder heftige Auseinandersetzungen in den Pariser Vororten gibt? 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dunkle Gangsterballade. Von Andreas M. Sturm Seit seiner Geburt lebt Abraham in Paris Nord, dem Viertel der Drogendealer, Kleinkriminellen und Verlierer. Dieses Milieu prägt sein Dasein und Drogen sind der einzige Ausweg aus der ihn umgebenden Tristesse. Die Gier nach Geld treibt ihn zu einem wahnwitzigen Plan. Mit seinen Kumpanen berflutet er die wirklichen Kriminellen. Der Raubzug gelingt, doch die ausgeraubten Gangsterbosse sind nachtragend. Paris, die Nacht, ist das Psychogramm eines jungen Mannes, dessen Selbstverachtung sich in Hass auf seine Umwelt wandelt und in einer Spirale der Gewalt endet. Hart und kompromisslos ist dieses Buch, geschrieben in der besten Noir-Tradition, fesselt es den Leser ab der ersten Seite und erinnert mit seiner dunklen Atmosphäre an den französischen Gangsterfilm der 70er Jahre.

Kurzbeschreibung Abraham und Goran sind Gelegenheitsdealer. Auf der Suche nach Stoff für den eigenen Bedarf streifen sie durch La Goutte d'Or im Norden von Paris. Eines Tages entdecken sie in einem Hinterzimmer einer Bar ein illegales Glücksspiel und beschließen, den Laden zu berfallen. Doch die ausgeraubten Ganoven lassen sie nicht unbehelligt davonkommen. Abraham und Goran bleibt nur die Flucht, um das Ende der Treibjagd abzuwarten. Paris, die Nacht ist Guez' Debt-Roman und der erste Roman der Pariser Trilogie. Pressestimmen "Ein Roman in der Ich-

Perspektive, ein Stil, der an die besten Werke von Goodis oder Melville erinnert." Yves Gitton, XRoads"Bei Jrmie Guez gibt es fr Gangster weder Selbstgeflligkeit noch Glorifizierung, aber etwas, das das Gleichgewicht berhrt zwischen der Not und Hilflosigkeit und der Art und Weise, wie diese zum Ausdruck kommen. Dies ist ein Roman noir einer Generation, die an der Front dessen steht, was unsere Gesellschaft fr Jugend bereithlt." Carolin de Benedetti, L'IndicKurzbeschreibungAbraham und Goran sind Gelegenheitsdealer. Auf der Suche nach Stoff fr den eigenen Bedarf streunen sie durch La Goutte d'Or im Norden von Paris. Eines Tages entdecken sie in einem Hinterzimmer einer Bar ein illegales Glcksspiel und beschlieen, den Laden zu berfallen. Doch die ausgeraubten Ganoven lassen sie nicht unbehelligt davonkommen. Abraham undGoran bleibt nur die Flucht, um das Ende der Treibjagd abzuwarten. Paris, die Nacht ist Guez' Debt-Roman und der erste Roman der Pariser Trilogie.